

Clm 13601 Buchkasten Spolie Emails am Pantokrator VD

Übersicht



| | |
|------------------------------|---|
| Signatur | Clm 13601#Buchkasten |
| Maße | [...] |
| Datierung | 900 - 1044 (?) |
| Ort | Mitteleuropa, Regensburg? |
| Objekttyp | Email |
| Katalogisierungsebene | Spolie (component) |
| Klassifizierung | Goldschmiedekunst |
| Kategorie | Westliche Prachteinbände |

[Kurzaufnahme zum Buchkasten im BSB-Katalog mit weiterführenden Informationen](#)

[Kurzaufnahme der Handschrift mit weiterführenden Informationen](#)

[Link zur Forschungsdokumentation der BSB](#)

[Handschriftendigitalisat](#)

[Digitalisat des Buchkastens](#)

[Mikroskopaufnahmen](#)

Vorläufige Beschreibung (Karl-Georg Pfändtner. Bayerische Staatsbibliothek.)

6 [Emails](#), an Nimbus und Buch des Pantokrator angebracht, als Spolien verwendet zur Dekoration des Vorderdeckels von [Clm 13601#Buchkasten](#).

Inhaltsverzeichnis

- [1 Informationen zum Trägerband](#)
- [2 Entstehung](#)
- [3 Maße](#)
- [4 Material und Technik](#)
- [5 Beschreibung des Äußeren](#)
- [6 Ausrichtung im Raum und Arrangement](#)
- [7 Inschriften/herstellungsbezogene Marken und Zeichen](#)
- [8 Zustandsberichte](#)
- [9 Ikonographie](#)
- [10 Provenienz](#)
- [11 Literaturhinweise](#)
- [12 Empfohlene Zitierweise](#)

Informationen zum Trägerband[[Bearbeiten](#)]

Überliefert mit: Handschrift [München, Bayerische Staatsbibliothek, Clm 13601](#) : Evangelistar (Uta-Codex), Deutschland, [Regensburg](#) (St. Emmeram?), vor 1044.

Entstehung[[Bearbeiten](#)]

Vermutlich unter der Äbtissin [Uta von Niedermünster](#) (ca. 990?11.10.1044) für den Buchkasten des Uta-Codex erworben (10. Jh./11. Jh.).

Maße[Bearbeiten]

Am Nimbus:

Die beiden unteren Emails links und rechts: ca. 20?26 mm hoch und ca. 6,5?14 mm breit

Die beiden oberen Emails links und rechts: ca. 16?39 mm hoch und ca. 16?18 mm breit.

Am Buch:

Oberes Email: 9 mm breit und 29 mm hoch

Unteres Email: 4,5?9 mm breit und 6,5?11 mm hoch

Material und Technik[Bearbeiten]

Gold

Email

Beschreibung des Äußeren[Bearbeiten]

Am Nimbus:

Drei breite Streifen, durch schmale grüne Streifen voneinander getrennt. Auf dem innersten Streifen sind auf blauem Hintergrund oben weiße, unten gelbe halb ausgeführte Kreuze in versetzter Anordnung. Im mittleren Feld sind ebenfalls versetzt herzförmige Verzierungen auf dunkelblauem Grund gemalt. Die untere Reihe ist durchgehend von gelber Farbe, oben abwechselnd rot und weiß. Im äußeren Feld sind wieder auf blauem Hintergrund ebenfalls versetzte Blattornamente erkennbar. Die untere Reihe wieder gelb, die obere rot (Abb. 1).

Am Buch:

Blauer Hintergrund mit zwei goldenen Buchstaben übereinander; umgeben von einem grünen Rahmen mit roten und goldenen Punkten (Abb. 2).



Abb. 1

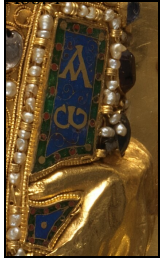


Abb. 2

Ausrichtung im Raum und Arrangement[Bearbeiten]

4 Emailsegmente sind um das Haupt des Pantokrators zu einem Nimbus angeordnet; 2 weitere Emails finden sich auf dem Buch in der linken Hand.

Inschriften/herstellungsbezogene Marken und Zeichen[Bearbeiten]

Ergänzende Inschrift oben und unten auf dem Buch: ? (in Kapitalis) und ? (in Minuskel) (Offenbarung 22,13).

Zustandsberichte[Bearbeiten]

Gut.

Ikonographie[Bearbeiten]

Nimbus des Pantokrators und Einband des Buches.

Provenienz[Bearbeiten]

1811 aus dem Kanonissenstift Niedermünster in die königliche Bibliothek München verbracht.

Literaturhinweise[Bearbeiten]

Gullath/Pfändtner, *Der Uta-Codex* (2012).

Empfohlene Zitierweise[Bearbeiten]

Karl-Georg Pfändtner. Emails (Spolien) - BSB Clm 13601#Buchkasten, Vorderdeckel. Bayerische Staatsbibliothek.

URL: https://einbaende.digitale-sammlungen.de/Prachteinbaende/Clm_13601_Buchkasten_Spolie_Emails_am_Pantokrator_VD, aufgerufen am 18.10.2019